

Neuer Professor nimmt Arbeit an Roßweiner Fakultät auf

Döbelner Anzeiger, 02.09.2011

Roßwein

Christoph Meyer aus Dresden kommt an die Roßweiner Außenstelle der Hochschule Mittweida.

Der bisherige Geschäftsführer des Herbert-Wehner-Bildungswerkes in Dresden, Christoph Meyer, wechselte zum 1. September an die Hochschule Mittweida. Der promovierte Historiker übernimmt am Standort Roßwein die Professur für Bildung und Kultur in der Sozialen

Arbeit, wie das Herbert-Wehner-Bildungswerk mitteilte.

Beliebter Vorgänger

Meyers Vorgänger an der Hochschule Mittweida war der bei Studenten und Kollegen beliebte Professor Matthias Pfüller. Letzterer war im März in den Ruhestand verabschiedet worden. Er war bis zum 1. März an der Hochschule Mittweida, Außenstelle Roßwein, tätig und hatte zwischenzeitlich auch die Funktion als Dekan der Fakultät Soziale Arbeit inne. „Mit deinem Engagement in der Hochschule und deiner Zivilcourage gerade auch im Kampf gegen rechte Gewalt im Landkreis Mittelsachsen hast du dir viel Lob verdient“, erklärte die Roßweiner Prorektorin Monika Häußler-Sczegan damals. Auch die Studenten haben den Abschied des Professor sehr bedauert. Die Roßweiner Fakultät für Soziale Arbeit bekommt im bundesweiten Hochschulranking Jahr für Jahr Bestnoten. Ab 2012 ist der schrittweise Umzug in das Zentrum für Medien und Soziale Arbeit nach Mittweida geplant.

Christoph Meyer hatte seit 1998 das sächsische Herbert-Wehner-Bildungswerk geleitet. Seine Nachfolge in Dresden tritt – zunächst kommissarisch – Karin Pritzel an. (FP)



Christoph Meyer wechselt nach Roßwein, seine Nachfolgerin in Dresden ist Karin Pritzel.

Foto: FP